

F.I.T.A. in der Wilhelm-Schussen-Halle

## Das „Trio infernale“ begeistert sein Publikum

ERISKIRCH - Im Rahmen der 750-Jahr-Feier hat das Verkehrsamt eine Veranstaltung der Extraklasse präsentiert. In der bis auf den letzten Platz gefüllten Festhalle erleben weit über 450 Besucher am Samstag einen Abend der Extraklasse. A-Capella Sound und Comedy in Perfektion verzaubern die Gäste.

Von unserem Mitarbeiter  
Andy Heinrich

Viele Besucher in der restlos ausverkauften Halle kennen die sechs talentierten Jungs aus Ailingen und Eriskirch bereits und freuen sich auf einen tollen Abend. Doch bevor die Protagonisten die Bühne betreten, erscheinen plötzlich drei seltsam gekleidete Damen mittleren Alters und erzählen dem Publikum auf eine urwitzige Art und Weise von ihrem Arbeitsalltag im Strandbad Eriskirch. „Wir sind das Reinigungsfachpersonal vom Strandbad“, verkündet Claudia Kesenheimer. Die drei „Mädels“ in Kittelschürze mit Wischmop und Eimer (Andrea Walzer, Martina Zell und Claudia Kesenheimer) schaffen es bereits nach wenigen Minuten, das Publikum in ihren Bann zu ziehen und aktiv mittels Gesten und Gesang in ihr Programm mit einzubeziehen. Dabei glänzen Sie nicht nur durch ihren frechen, schwäbischen Witz sondern auch mit ihren ausgeprägten, tollen Stimmen.

Ihre Stimmen verzaubern

Nach diesem kurzweiligen und witzigen Vorprogramm (wobei die „Waschweiber“ jederzeit auch als Hauptakteure auftreten könnten), erscheinen sechs in dunkle Anzüge gekleidete, adrette, junge Männer und zeigen der Zuhörerschaft im Saal auf absolut eindrucksvolle Weise, dass man für eine musikalische Darbietung nicht unbedingt Instrumente braucht. „Bei den Jungs bekomme ich immer wieder eine Gänsehaut – ihre Stimmen verzaubern mich“, strahlt Silke



F.I.T.A. a-cappella bei ihrem musikalischen Verwöhnprogramm für Julika. Von links: Michael Winstel, Achim Hildebrand, Hendrik Woher, Mathias Hager, Julika Trettel aus Lindau, Lokalmatador Elmar Erhart und Christian Bittner.  
Foto: Andy Heinrich

aus Friedrichshafen und klatscht zusammen mit ihren drei Freundinnen von Anfang an begeistert im Takt mit. Klassiker wie „The lion sleeps tonight“ oder „Caravan of Love“ von den „Housemartins“ dürfen dabei ebenso wenig fehlen wie Rock-Nummern aus den Fünfzigern oder „Angel“, eine wunderschöne Ballade von Robbie Williams. Imponierend auch immer

wieder die Kommunikation mit dem Publikum, was auch die 19-jährige Julika Trettel aus Lindau erfährt, die plötzlich auf die Bühne gelotst wird und sitzend im roten Samtessel mit „Pretty Woman“ von den Jungs ein privates, musikalisches Verwöhnprogramm erhält. Inzwischen haben die Musiker ihrem Publikum derart eingeheizt, dass nicht wenigen im Saal sicht-

lich der Schweiß von der Stirn läuft. Alles in allem bescheren die Künstler ihren Gästen einen unvergesslichen Abend, der mit nicht enden wollendem Applaus, donnerndem Beinetzeln und Zugabern belohnt wird.

Einen absoluten Hochgenuss gibt's dann auch noch zum Schluss: Gemeinsam mit ihren Fans singen die

Männer von F.I.T.A. a-cappella die Nationalhymne vom See: „Die Fischerin vom Bodensee“ – passt ja auch irgendwie.

Weitere Fotos dieser Veranstaltung finden Sie ab heute, Montag, im Internet unter: [www.szon/fotos/Region](http://www.szon/fotos/Region)

Gemeinderat

## Heute geht's um Bausachen

IMMENSTAAD (sz) - Mehrere größere Bauvorhaben beschäftigen heute, Montag, 23. Juli, den Gemeinderat. Die Sitzung beginnt um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses mit dem Technischen Ausschuss, ab 18 Uhr tagt das ganze Gremium.

Auf der Tagesordnung stehen der Bau von Mehrfamilienhäusern in Kippenhorn, im Kretzergang und in der Dr.-Zimmermann-Straße, der Neubau einer Integrationshalle in der Graf-von-Soden-Straße, das Bebauungsplanverfahren Friedrichshafener Straße mit einem neuen Bauantrag für das Grundstück Nr. 11, die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften (Stellplatzverpflichtung bei Bauvorhaben), die Einführung der Langzeitbetreuung im Kindergarten Ruhbühl sowie Belagserneuerungen im Bereich Hauptstraße, Bachstraße, Rathausplatz.

Nach Mitteilungen, Anfragen und Verschiedenes ist gegen 19.30 Uhr eine Fragestunde für Bürger angesetzt.

Unfallflucht

## Unfallfahrer flüchtet und wird beobachtet

OBERTOURINGEN (sz) - Wegen unerlaubtem Entfernen vom Unfallort ermittelt die Polizei gegen den Fahrer eines Kleinwagens, der am Donnerstagmittag beim Rückwärtsfahren auf dem Gelände eines Restaurants in Neuhaus einen Kleinkraftroller umgeworfen hat. Ohne sich um den angerichteten Schaden von rund 100 Euro zu kümmern, verließ der Fahrer anschließend den Unfallort. Hierbei wurde er von mehreren Zeugen beobachtet.

Kurz berichtet

### Jugend macht Platzkonzert

ERISKIRCH (sz) - Zu einem Platzkonzert unter der Linde bei der Alten Schule laden die Jugendkapelle und der Jugendchor Eriskirch am Mittwoch, 25. Juli, um 19.30 Uhr ein. Das Platzkonzert findet nur bei guter Witterung statt.

### Radtour rund um Eriskirch

ERISKIRCH (sz) - Das Verkehrsamt lädt am Mittwoch, 25. Juli, zu einer Radtour „Rund um Eriskirch“ mit Gemeindecapitular Hans Bertele ein. Die Führung dauert etwa 2,5 Stunden. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr beim Rathaus. Anmeldung und Info: Verkehrsamt Eriskirch, Telefon 0 75 41 / 97 08 22.

### Bücherei hat offen

LANGENARGEN (sz) - Die Bücherei bietet in den Sommerferien wieder längere Öffnungszeiten an. Auch Feriengäste können den Service der Bücherei nutzen. Vorbeischaun am Marktplatz 24 lohnt sich. Öffnungszeiten Sommerferien (26. Juli bis 7. September), Dienstag 10-12 und 15-18 Uhr, Mittwoch 10-12 und 15-18 Uhr, Donnerstag 10-12 und 15-19 Uhr, Freitag 10-12 und 15-18 Uhr.

### Sephardische Musik zu hören

LANGENARGEN (sz) - Am Mittwoch, 25. Juli spielt ab 20 Uhr die Musikgruppe Asamblea Mediterranea im Münzhof in Langenargen sephardische Musik. Asamblea Mediterranea singt und spielt Musik der spanischen Juden (Sepharden) aus dem 15. Jahrhundert. Diese Musik dient einerseits als historischer Spiegel friedlicher Koexistenz von Islam, Judentum und Christentum in Spanien. Andererseits reflektiert sie auch die schmerzliche Erinnerung an barbarische Verfolgung und Vertreibung aufgrund von Rasse und Religion. Der Eintritt beträgt zwölf Euro, mit Ermäßigung zehn Euro. Karten sind erhältlich in der Tourist-Information, Telefon 0 75 43 / 93 30 92.

### Winzer zeigt seinen Weinberg

KRESSBRONN (sz) - Der Winzer Alois Rottmar aus Betznau führt heute, Montag, 23. Juli, ab 19 Uhr, Interessenten durch seine Weinberge. Weinliebhaber dürfen sich über die detailreichen Informationen zum Weinbau, den Weinsorten, Eigenschaften eines guten Weines, Qualitätsmerkmale und Beschaffenheit des Bodens freuen. Die Teilnehmer erfahren alles, über den Kressbronner Wein. Im Anschluss findet eine kleine Weinprobe statt. Ein kleiner Unkostenbeitrag wird dafür erhoben, der beim Kauf eines Weines erlassen wird. Die Führung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt: Weinröde Rottmar in Betznau, Am Dorfbach 14.

Zeugen gesucht

## Unbekannte wüten in Grünanlage

LANGENARGEN (sz) - Nicht weniger als 200 Pflanzen und blühende Blumen haben Unbekannte in der Nacht zum Samstag aus einer öffentlichen Grünanlage in der Friedrichshafener Straße gerissen und auf dem angrenzenden Radweg verteilt. Der materielle Schaden, der durch diesen Vandalismus entstanden ist, schätzt die Polizei auf mindestens 500 Euro. Der optische Schaden durch die verwüesteten Beete kommt hinzu. Zeugen, die Hinweise auf die Täter geben können, werden gebeten, sich beim Polizeiposten Langenargen zu melden (Telefon 0 75 43 / 9 31 60).

Büroeröffnung der „Württembergischen“



Zur Büroeinweihung übergibt das Team der „Württembergischen“ am Holger Maas (Zweiter von rechts) an Bürgermeister Edwin Weiß (links) einen Scheck über 500 Euro für das Spielehaus.  
SZ-Foto: Roland Weiß

## Spielehaus freut sich

KRESSBRONN (rwe) - Mit dem „Tag der offenen Tür“ und einer Scheck-Übergabe hat Holger Maas die Büroeinweihung für die „Württembergische“ gefeiert. Die ehemalige Bodan-Apotheke beherbergt nun die Versicherungsagentur.

„Wir haben einen stilvollen Rahmen gefunden für die ‚Württembergische‘, freut sich Maas am Freitag. Und verbreitet selbst Freude: Einen Scheck in Höhe von 500 Euro überreichte er an Bürgermeister Edwin Weiß. Zugute kommen soll der Betrag dem Spielehaus, das die Generalagentur im Ried-

weg in Sichtweite als Nachbarn hat.

Querverbindungen zwischen Spielehaus und dem neuen Zuhause für die „Württembergische“ zog der Schultes. Nicht nur die Gemeinde Kressbronn habe durch das Spielehaus enorm gewonnen. Auch die Büroeröffnung nach jahrelangem Leerstand an dieser Stelle machte Edwin Weiß froh, der zudem an die lange Tradition der „Württembergischen“ in Kressbronn erinnerte.

In deren Bezirksdirektion (Ravensburg) war Holger Maas zuvor als Spezialist in Renten- und Versorgungsfragen tätig.

Unfall

## Linksabbieger übersieht Motorrad

TETTANANG (sz) - Zu einem Verkehrsunfall ist es am Freitag gegen 17.15 Uhr an der Einmündung der alten B 467 in Tettanang-Reutenen gekommen. Ein 48-jähriger Autofahrer aus Tettanang wollte aus Richtung Stadtmitte Tettanang kommend an der Einmündung zur alten B 467 in Richtung Giessenbrücke nach links abbiegen. Dabei übersah er einen entgegenkommenden 53-jährigen Motorradfahrer aus Kressbronn. Im Einmündungsbereich der Bundesstraße kam es zum Zusammenstoß. Dabei haben sich der Motorradfahrer sowie seine 46-jährige Sozia leicht verletzt. Der Schaden beläuft sich auf etwa 700 Euro, teilt die Polizei mit.

Verkehrsunfall

## 44-Jähriger übersieht abbiegendes Auto

TETTANANG (sz) - 5000 Euro Sachschaden ist die Bilanz eines Verkehrsunfalls, der sich am Freitag gegen 22 Uhr in der Lindauerstraße ereignet hat. Ein 24-jähriger Autofahrer aus Bodnegg befuhr die Lindauer Straße stadtauswärts, als er mit einem entgegenkommenden 44-jährigen Tettananger zusammenstieß, der ihn vermutlich übersah, als er nach links auf einen Parkplatz abbiegen wollte.

Antrittsbesuch

## Landrat Wöfle ist sehr beeindruckt

ERISKIRCH (sg) - Landrat Lothar Wöfle hat am Freitag die Gemeinde Eriskirch besucht und bei der Sendung „Sommerradio SWR 4 Da sind wir daheim“ bei der Irischschule mitgemacht. Dabei zeigte sich der Landrat von der Gemeinde, die unlängst die 750-Jahr-Feier beging, sehr beeindruckt.

Im Rahmen eines Antrittsbesuches bei der Gemeinde war Landrat Lothar Wöfle auch zu Gast bei der Live-Sendung des SWR 4 im Schulhof der Irischschule. Dort versammelten sich zahlreiche Gäste und ließen sich von der Schule und dem Elternbeirat mit Kaffee und Kuchen verwöhnen.

Wolfgang Wanner und Ulrike Felder-Rhein von SWR 4 interviewten dabei Landrat Lothar Wöfle und Bürgermeister Markus Spieth über das laufende politische Geschehen und die Zukunftspläne. Gemeindecapitular Hans Bertele plauderte aus der Vergangenheit des Ortes und über die Holzbrücken sowie die Streibemahder. Gerhard Kersting berichtete über Naturschutz und Christina Schneider über das Drachenbootrennen auf der Schussen.

Mit der Steirischen Handharmonika und Gesang unterhielten Bettina und Patrizia aus Amtzell die fröhlichen Gäste.



Beifall für Bettina und Patrizia: Bürgermeister Markus Spieth (links) und Landrat Lothar Wöfle gefällt das Handharmonika-Gesangs-Duo aus Amtzell.  
Foto: Walter Sorg